

## **Grillparzer, Franz: Das Duell (1837)**

1     Der Hase und das Lamm im Streite,  
2     Sie fordern sich zum Zweikampf aus.  
3     Das Windspiel, ob geneigt gleich einer Seite,  
4     Soll Richter sein dem blutgen Strauß.  
5     Der Tag erscheint, der Hase sucht das Weite,  
6     Das Lamm ist kaum sich seines Siegs bewußt.  
7     Da wirft das Windspiel sich an seine Brust  
8     Und ruft entzückt, in Freundesarm gebettet,  
9     »er macht wie ich, du bist gerettet,  
10    Wirst nicht getötet und ersparst das Morden,  
11    Hier, nimm von meinem Hals den eignen Löwenorden.«

(Textopus: Das Duell. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44481>)